

1+2 / 2025

Editorial

- (Un-)Sichtbarkeiten 1
 Gesellschaftliche und fachliche Dynamiken zwischen Ein- und Ausschlüssen |
 von *Cathrin Mund, Michelle Giez, und Sara Hueber*

Schwerpunkt

- Sichtbarkeiten schaffen 8
 Bodymapping als Methode migrationsbezogener Diversitätssensibilisierung in Chemnitz |
 von *Marielena Groos & Floreal Raul Keller*
- Residential Schools als Orte der (Un-)Sichtbarkeit 32
 Ein Essay zu den Residential Schools in Kanada als Unsichtbarkeitspraktik und Teil des Prison
 Industrial Complex | von *Vianne Uhl*

Interview

- Mehr Transparenz! Redaktionsarbeit in einem umkämpften Wissenschaftsfeld 47
 Ein Gespräch mit den Redaktionen des Soziologiemagazins und der Debatte

Freier Teil

- „This is not a discussion on climate change“ 57
 Klimawandel-Falsch aussagen in US-amerikanischen Politik-Podcasts aus systemtheoretischer
 Perspektive | von *Klara Brachmann*
- Raus aus der Krise, rein ins Repair Café 81
 Exploration einer Gestaltung von Transformationspotenzialen | von *Josias Bruderer, Yannic Huy, Murhaf
 Almalek & Andrew Topham*

Pilotstudie

- Antidemokratische Einstellungen, Einsamkeit und Schulbildung 102
 Erste Ergebnisse der Pilotstudie. „Was geht?“ – Lebensgefühle junger Menschen des Innovations-
 projekts gemEINSAM gegen RECHTS | von *Paul Lachmann*

1+2 / 2025

Rezension

Die Sakralisierung der Identität – Eine Soziologie der Identitätspolitik 132
 von *Nils Haacke*

Dschihadisten – Junge Männer in einer totalen Subkultur 142
 von *Konstantin Schiewer*

Aus der Redaktion

Literaturhinweise 148
 Tagungen und Termine 152
 Redaktionsteam 154
 Danksagung 156
 Impressum 157

Buchtipp



Hans Peter Henecka

Grundkurs Soziologie

11., überarbeitete Auflage 2025, 246 Seiten

€[D] 26,90

ISBN 978-3-8252-6461-1 (print)

ISBN 978-3-8385-6461-6 (eBook)

DOI 10.36198/9783838564616

In seinem bewährten Einführungsband vermittelt Hans Peter Henecka klar und verständlich Gegenstand, Grundbegriffe, basale Theorien und Methoden der Soziologie. Praxisnah stellt er die Grundthemen soziologischen Denkens vor und geht dabei auch auf die Vorväter und Begründer der Soziologie ein. Die soziologische Sicht auf den Menschen bespricht er ebenso wie verschiedene empirische Methoden.